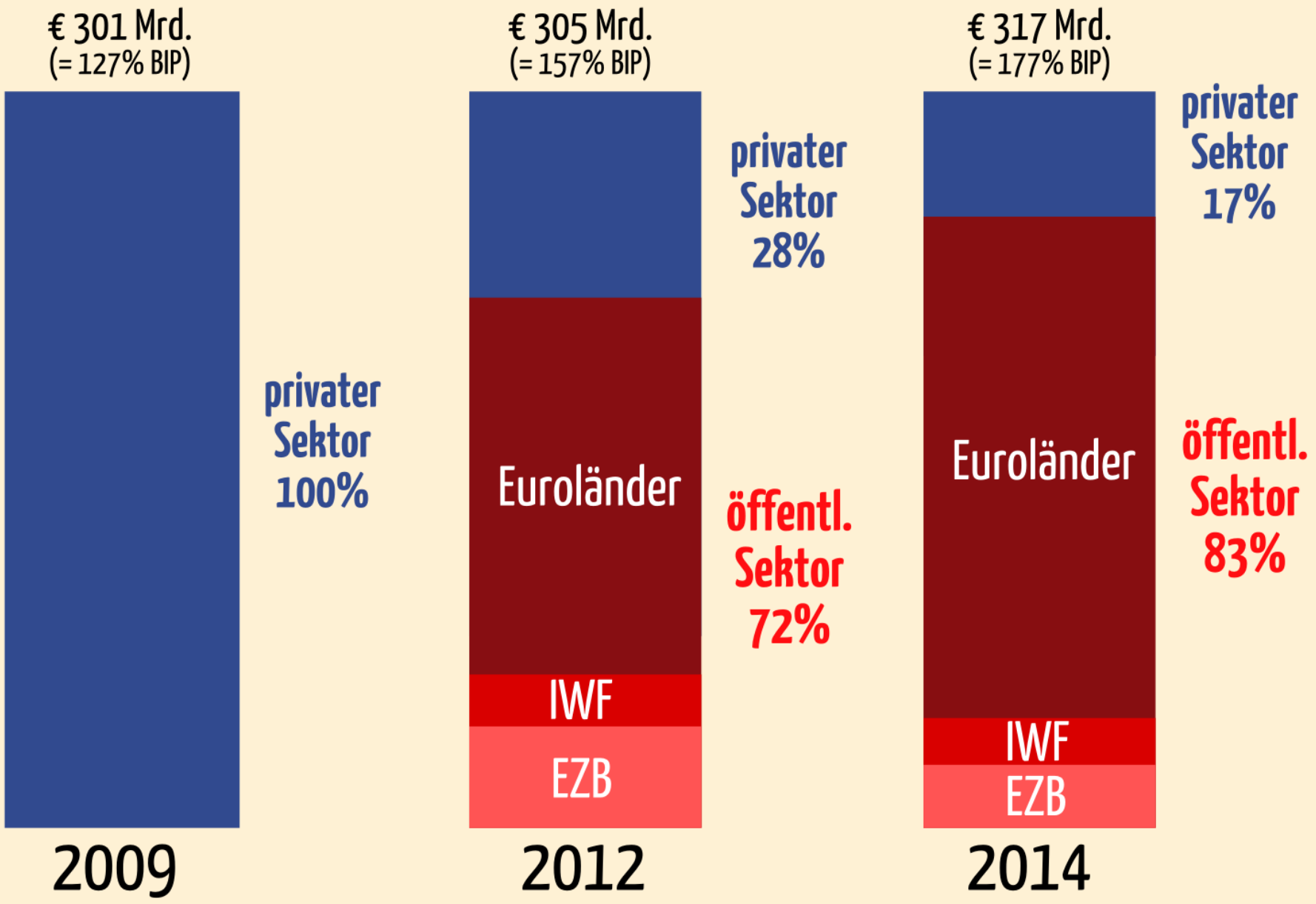
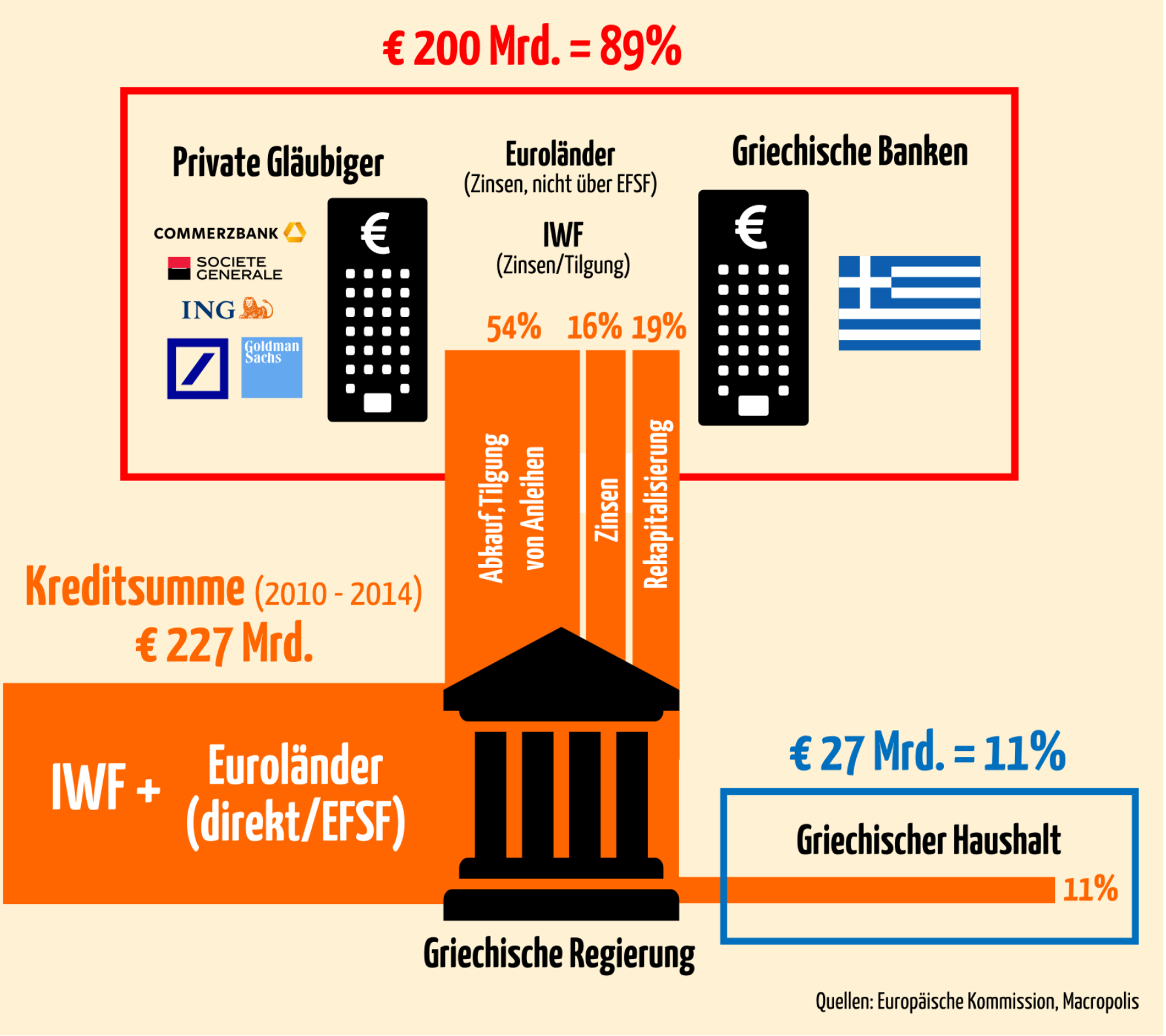
Entwicklung der Gläubigerstruktur des griechischen Staates



Quelle: Deutsche Bundesregierung 12/2012, Citti Research/Economics 12/2014, AMECO 7/2015



Quellen: Europäische Kommission, Macropolis

Zeitraum 2008-2012

Kürzungsvolumen griech. Staatsausgaben

€ 25 Mrd. (Kürzungen von -23%)

Lohn-/Renten-/Transfersenkungen

Bruttohaushaltseinkommen: -23% (Netto -32%)

→

Privater Konsum: -29%

BIP: -23%

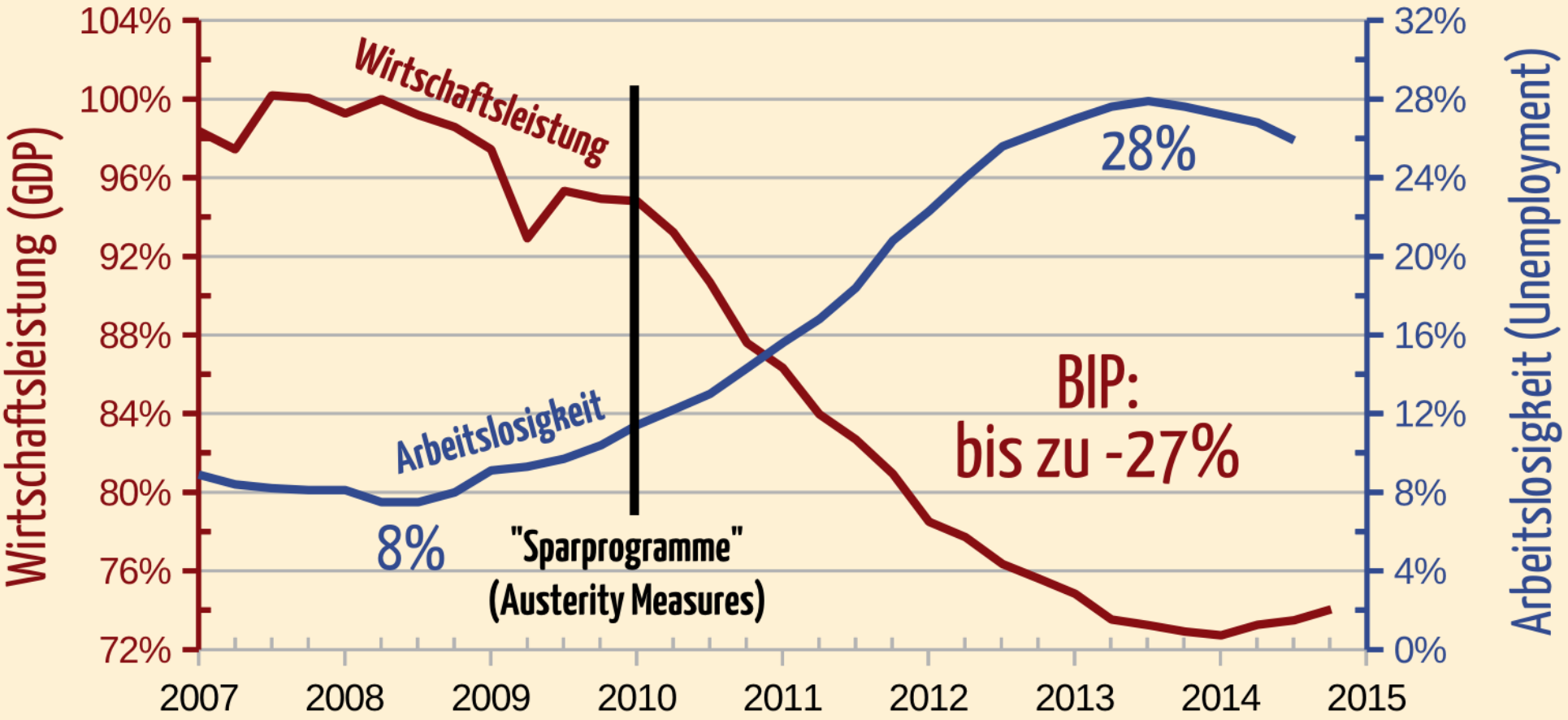
Arbeitslosigkeit: 8% → 25%

Jugendarbeitslosigkeit: 22% → 55%

Staatsschulden: 109% BIP → 157% BIP

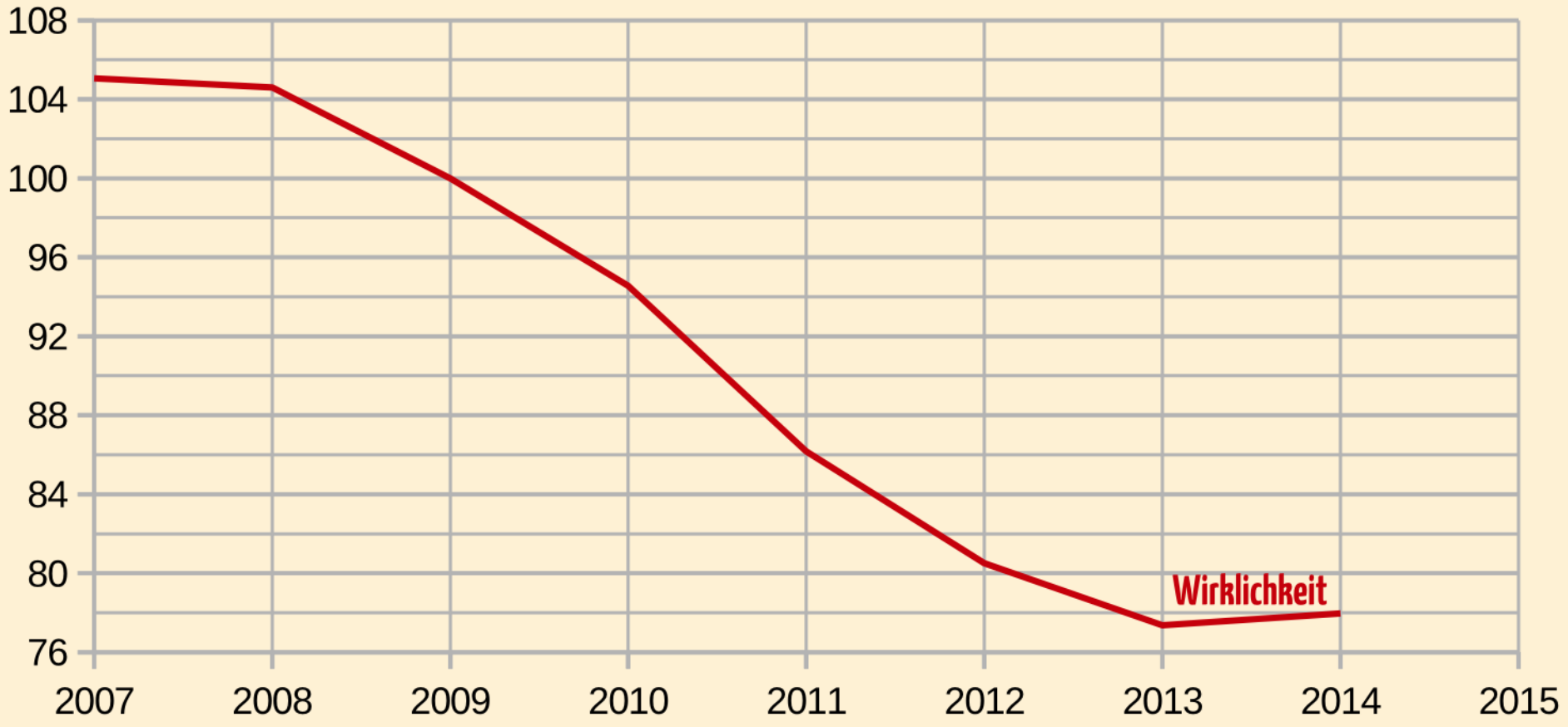
Quellen: IMK Policy Brief 3/2015, IMK Study 3/2015

Wirtschaftsleistung (BIP) und Arbeitslosigkeit in Griechenland



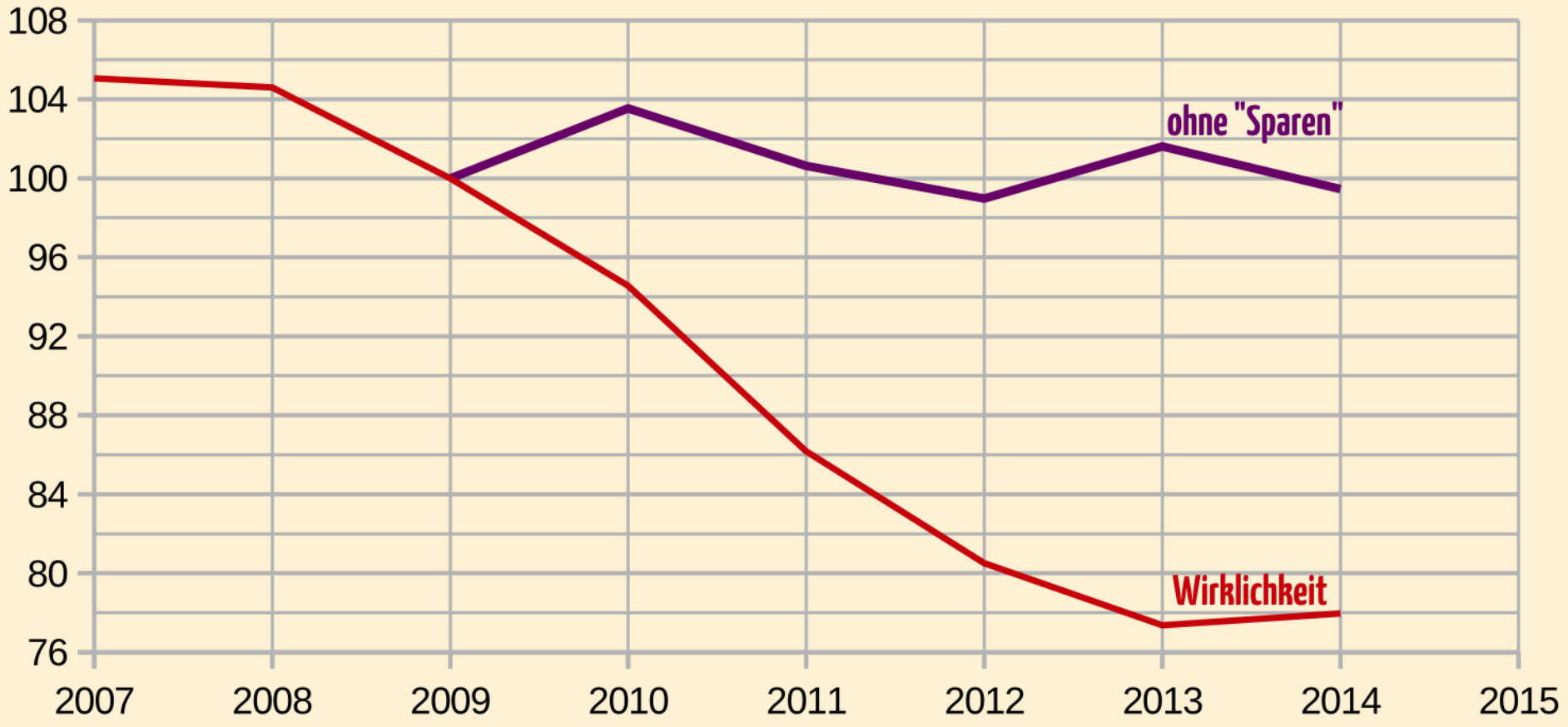
Quelle: Eurostat, 2/2015

Griechenlands Wirtschaftseinbruch (BIP, 100=2009)



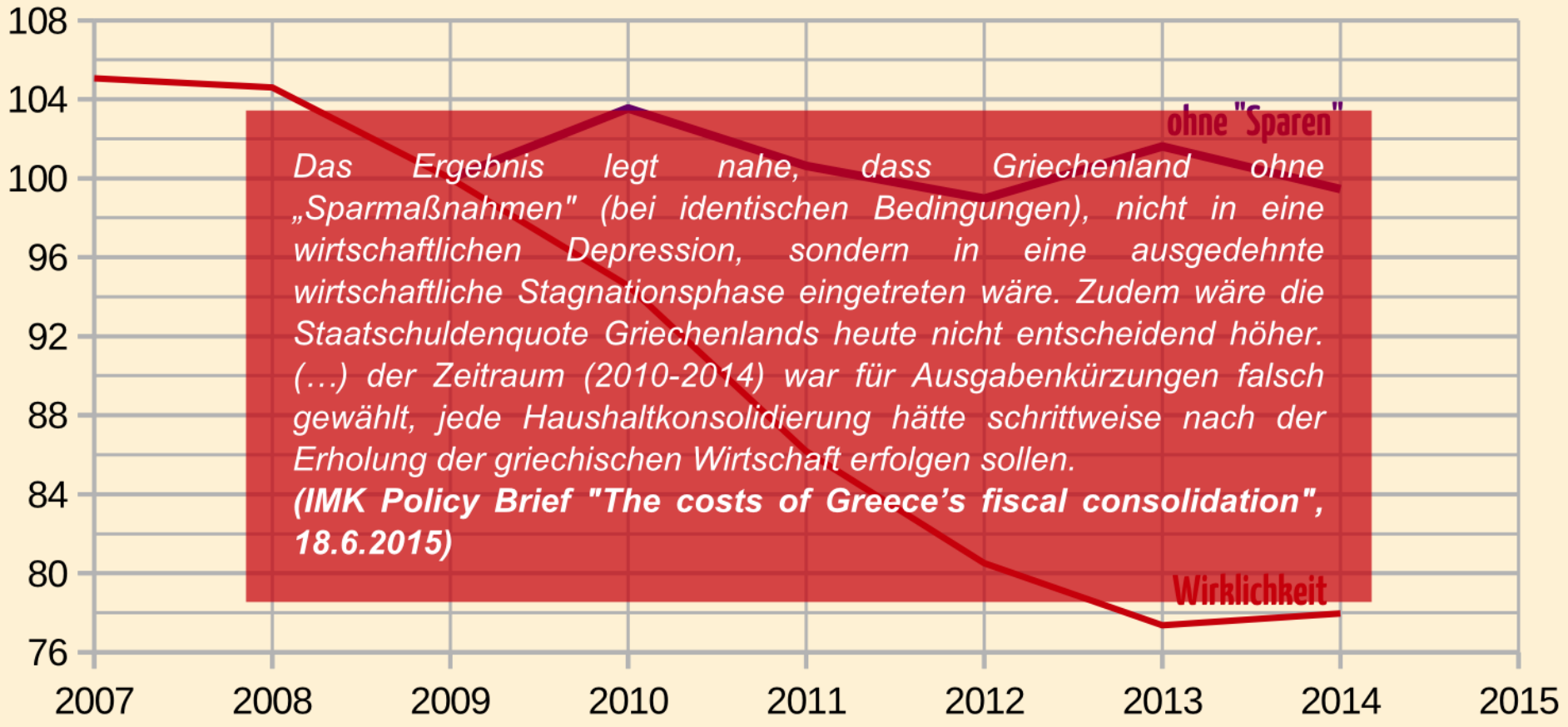
Quellen: AMECO (6/2015), IWF (7/2011), IMK (6/2015)

Griechenlands Wirtschaftseinbruch (BIP, 100=2009)



Quellen: AMECO (6/2015), IWF (7/2011), IMK (6/2015)

Griechenlands Wirtschaftseinbruch (BIP, 100=2009)



Das Ergebnis legt nahe, dass Griechenland ohne „Sparmaßnahmen" (bei identischen Bedingungen), nicht in eine wirtschaftlichen Depression, sondern in eine ausgedehnte wirtschaftliche Stagnationsphase eingetreten wäre. Zudem wäre die Staatschuldenquote Griechenlands heute nicht entscheidend höher. (…) der Zeitraum (2010-2014) war für Ausgabenkürzungen falsch gewählt, jede Haushaltkonsolidierung hätte schrittweise nach der Erholung der griechischen Wirtschaft erfolgen sollen.
(IMK Policy Brief "The costs of Greece's fiscal consolidation", 18.6.2015)

Quellen: AMECO (6/2015), IWF (7/2011), IMK (6/2015)

Einnahmen der BRD durch Eurokrise:

€ 380 Mio. Zinsen für bilaterale griechische „Hilfskredite“ (2010-2015)

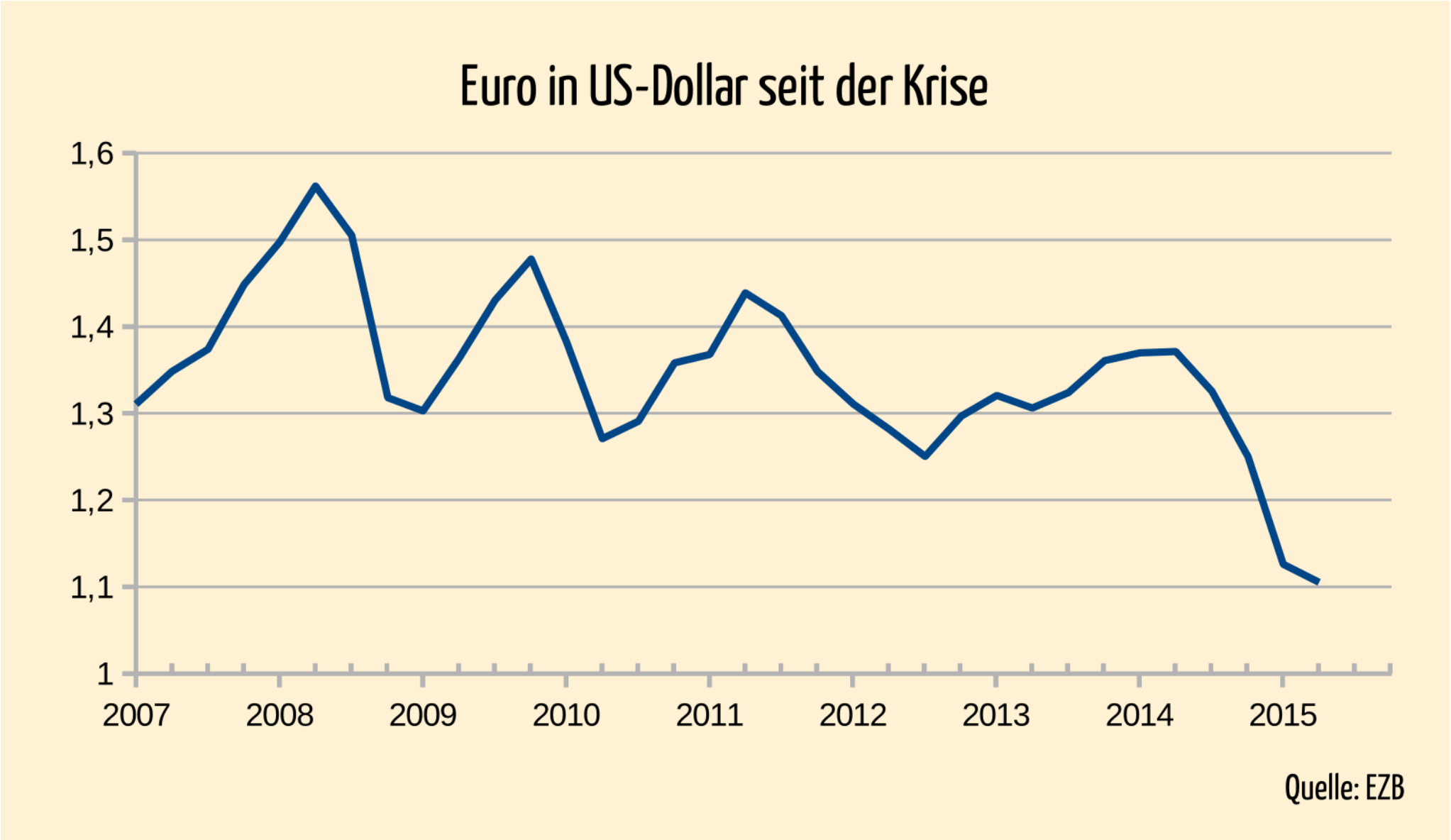
€ 80 Mrd. geringere Zinszahlungen für Staatsanleihen – Deutschland als „Sicherer Hafen“ (2009-2015)

Exportvorteil für deutsche Industrie durch schwachen Euro-Dollar-Kurs

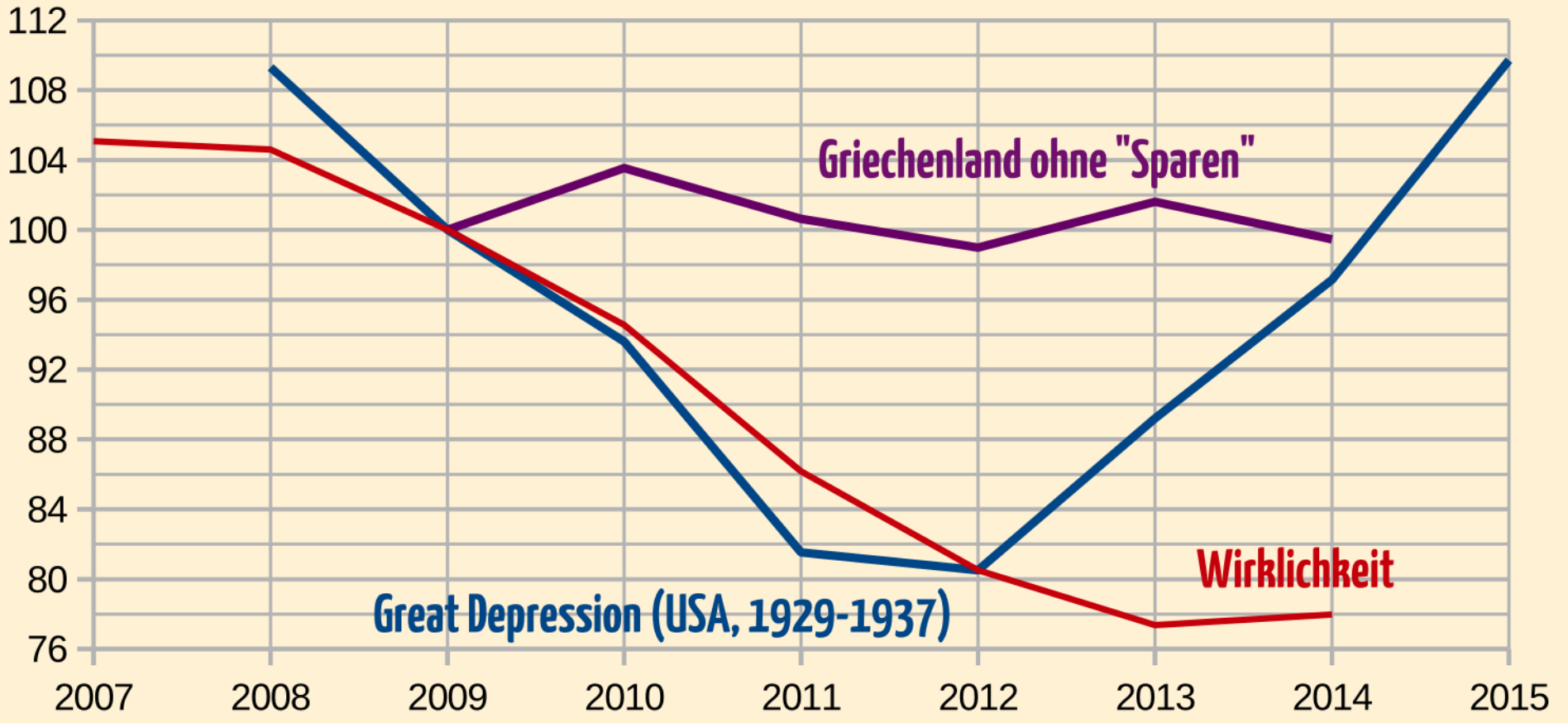
Maximaler Verlust bei griechischem Zahlungsausfall:

€ 55 Mrd. (bilateral, EFSF-Anteil, IWF-Anteil)

Quellen: Bundesfinanzministerium, IfW Kiel, IWF


Euro in US-Dollar seit der Krise
1,6
1,5
1,4
1,3
1,2
1,1
1
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
Quelle: EZB

Griechenlands Wirtschaftseinbruch (BIP, 100=2009)



Quellen: AMECO, IMK, US Department of Commerce